



WAB-Mauerbienezucht, Sonnentauweg 47, D - 78467 Konstanz

Tel 0049 / (0)7531-3619536, Info@Mauerbienen.com, www.Mauerbienen.com



Mauerbienen-Nisthilfen aus mdf-Platten: Einsatz, Anbringung und Pflege

Nisthilfen aus einseitig gefrästen mdf-Platten werden sehr gut von Mauerbienen besiedelt. Die Kokon-Entnahme und Nest-Reinigung muss sorgfältig erfolgen. Da die Kokons der Gehörnten Mauerbiene teilweise mit den Wänden verkleben, sind diese besonders vorsichtig zu entnehmen.

Aufstellung: Die Aufstellung erfolgt trocken-sonnig und gänzlich vor Regen geschützt, da das Material bei Nässe beeinträchtigt werden kann. Ideal ist ein Einbau in einen nach Südosten ausgerichteten Mauerbienen-Niststand. Auch eine Anbringung an einer regengeschützten Hauswand oder auf dem Balkon ist günstig. Die mdf-Nisthilfen sollten mit zwei Leisten unterlegt werden, damit evtl. Nässe (Platzregen) nicht von unten aufgesaugt werden kann. Die Nisthilfen werden im Freien mindestens 1 m, besser 1,5 m über dem Boden angebracht.

Überwinterung: Wegen der Empfindlichkeit gegenüber Feuchte, ist darauf zu achten, dass die Nisthilfen an einem trocknen kalten Ort überwintert werden, z.B. Garage, Scheune, Balkon.

Kokonentnahme: Die Nisthilfen können von Oktober bis Januar geöffnet und die überwinternden Kokons vorsichtig entnommen werden. Die Nisthilfen sind trocken zu reinigen (Bürste, Druckluft) und trocken bis zum Frühjahr zu lagern. Beim Zusammenbau für die neuerliche Verwendung ist darauf zu achten, dass die Nistplatten lichtdicht aufliegen und es keine Schlitze gibt. Die Kokons sind bis zum Frühjahr sehr kalt zu lagern (0 - 4°C).